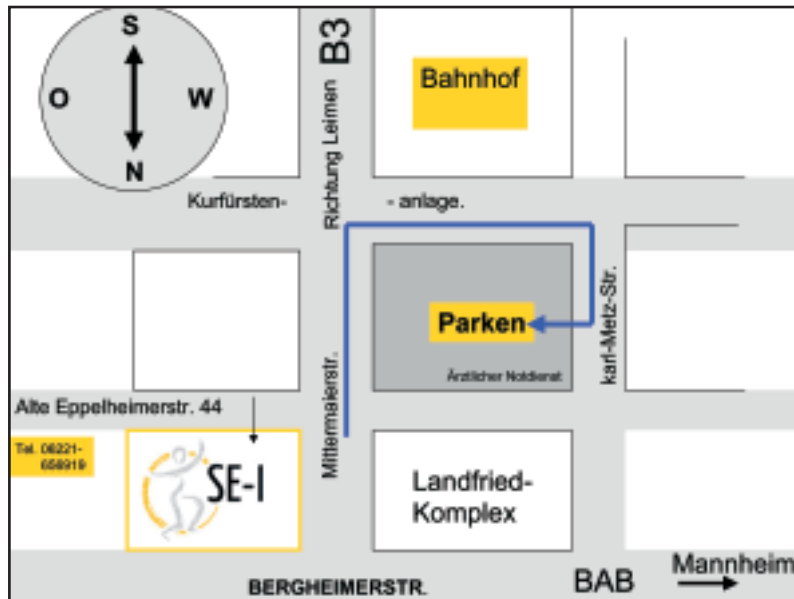


So finden Sie uns



EPILEPSIE

Differentialdiagnose nächtlicher epileptischer und nicht-epileptischer Anfälle

Mit freundlicher Unterstützung der UCB GmbH.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an

Frau Lydia Beckhove Tel. (01 51) 55 14 56 30

Dr. Dirk Höpfner Tel. (01 51) 55 14 56 31



THE EPILEPSY COMPANY

11. April 2007

Heidelberg



Liebe geehrte liebe Kolleginnen und Kollegen!

Heute möchte Ihnen das SE-I Team aus Heidelberg den Beginn einer neuen Reihe mit dem Titel:

Epilepsiediagnostik in Heidelberg vorstellen.

Moderation: Dr. med. Silke Eden

Den ersten Termin am 11. April von 18.15 - 19.45 wird von **Priv. Doz. Dr. med. Karsten Krakow** eingeleitet mit dem Thema

Differentialdiagnose nächtlicher epileptischer und nicht-epileptischer Anfälle

Nächtliche paroxysmale Ereignisse, die mit motorischen Phänomenen oder Verhaltensauffälligkeiten einhergehen, stellen häufig ein besonderes differentialdiagnostisches Problem dar, da sie sich oft einer Beobachtung und damit einer genauen Analyse der Anfallssemiologie entziehen. So kann es etwa schwierig sein, schlafgebundene epileptische Anfälle von REM- oder Non-REM-Parasomnien zu differenzieren. In vielen Fällen gelingt die Diagnosestellung erst durch eine Dokumentation der Anfallsereignisse mittels Video-EEG-Monitoring verbunden mit einer Polysomnographie. In interaktiver Form sollen Videobeispiele diskutiert und daraus Strategien für eine Anamneseerhebung bei nächtlichen Anfallsereignissen abgeleitet werden.

Mit diesem Thema sind spezifische Diagnose- und Behandlungsangebote in Frankfurt verbunden, die von Kollegen im Rhein-Neckar Raum und im Raum Lhfn, Pfalz über eine kontinuierliche Zusammenarbeit möglicherweise auch nutzen möchten.

In dem praxisbezogenen Seminar wird Priv. Doz. Dr. med. Krakow seine Arbeit darstellen und allen interessierten Kollegen die Möglichkeit geben im kleinen Kreis auch direkt Fälle mit ihm zu besprechen.

Selbstverständlich sind auch interessierte Kollegen aus anderen Kliniken und aus Frankfurt selbst zu diesem fruchtbaren, fachlichen Austausch willkommen.

Termin: **Mittwoch, 11. April 2007**

Uhrzeit: **18.15 bis 19.45 Uhr**

Ort: **SE-I Heidelberg**
Alte Eppelheimer Straße 44
69115 Heidelberg

Thema: **Differentialdiagnose nächtlicher epileptischer und nicht-epileptischer Anfälle**

Referent: **PD Dr. Karsten Krakow**
OA Neurologische Klinik
der Johann Wolfgang Goethe Universität Frankfurt
D-60528 Frankfurt
email: k.krakow@em.uni-frankfurt.de

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Imbiss.

Um zusagenden Bescheid mit beiliegender Antwortkarte wird gebeten bis 4. April 2007

Absender

Antwortkarte

Bitte
ausreichend
frankieren

Frau
Lydia Beckhove
Bunsenstr a e 8

69115 Heidelberg

Absender

Antwortkarte

Bitte
ausreichend
frankieren

Frau
Lydia Beckhove
Bunsenstr a e 8

69115 Heidelberg

Absender

Antwortkarte

Bitte
ausreichend
frankieren

Frau
Lydia Beckhove
Bunsenstr a e 8

69115 Heidelberg

Absender

Antwortkarte

Bitte
ausreichend
frankieren

Frau
Lydia Beckhove
Bunsenstr a e 8

69115 Heidelberg

An der Veranstaltung in Heidelberg zum Thema
„Differentialdiagnose nächtlicher epileptischer
und nicht-epileptischer Anfälle“ am Mittwoch,
den 11. April 2007, 18.15-19.45 Uhr nehme ich teil.

Stempel und Unterschrift

An der Veranstaltung in Heidelberg zum Thema
„Differentialdiagnose nächtlicher epileptischer
und nicht-epileptischer Anfälle“ am Mittwoch,
den 11. April 2007, 18.15-19.45 Uhr nehme ich teil.

Stempel und Unterschrift

An der Veranstaltung in Heidelberg zum Thema
„Differentialdiagnose nächtlicher epileptischer
und nicht-epileptischer Anfälle“ am Mittwoch,
den 11. April 2007, 18.15-19.45 Uhr nehme ich teil.

Stempel und Unterschrift

An der Veranstaltung in Heidelberg zum Thema
„Differentialdiagnose nächtlicher epileptischer
und nicht-epileptischer Anfälle“ am Mittwoch,
den 11. April 2007, 18.15-19.45 Uhr nehme ich teil.

Stempel und Unterschrift